

BRSNWkompakt - 6/2017 - aktiv dabei für Inklusion und Sport

23. März 2017



Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

der Frühling rückt näher und damit auch der Tag der Begegnung. Nachdem die Veranstaltung im vergangenen Jahr ausgefallen ist, findet nun am 20. Mai wieder der Tag der Begegnung des Landschaftsverbands Rheinland statt. Merken Sie sich den Termin gerne vor! Dort präsentiert nämlich auch der BRSNW wieder Bewegung, Spiel und Sport auf Europas größtem Fest für Menschen mit und ohne Behinderung im Rheinpark in Köln. Eine besonders große Freude ist uns, dass wir dank unseres Partners WestLotto auch wieder ein Fußball-Turnier für Sportler mit geistiger Behinderung austragen können - um den Westlotto-Cup. Wir und die Kicker würden uns über zahlreiche Besucher und viele, viele Anfeuerungsrufe freuen.

Für alle Vereinsvertreter weisen wir noch einmal auf unsere Quick Fit-Seminare zum Rehasport in unseren Bezirken hin. Und auch für das Quick Fit-Seminar zu den Stolperfallen in der Abrechnung in Bensberg sind noch einige Plätze frei. Melden Sie sich daher jetzt noch an!

Stichwort: Vereine! Die Vereine, die ihre Mitgliederzahlen noch nicht angegeben haben, sollten sich beeilen und letztmalig bis Ende März ihre Angaben über das Online-Portal des LSB machen.

Übrigens: Wer am kommenden Wochenende noch nichts vor hat, der mag möglicherweise in Paderborn beim inklusiven Spiel- und Sportfest vorbei schauen. Das Sportevent für Menschen mit und ohne Behinderung findet bereits zum sechsten Mal statt. Der Veranstalter, TuRa Elsen, wird sich sicher über viele Besucher und Teilnehmer freuen.

Und nun wünschen wir viel Vergnügen beim Lesen dieser Ausgabe der **BRSNWkompakt!**

Ihr BRSNW

- Kolumne "Geistreich"
- Mitteilungen vom BRSNW
- Aus den Bezirken
- Leistungs- und Breitensport
- Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Kinder und Jugendliche
- Ideenbörse
- Termine

Kolumne "Geistreich"

Kopf hoch!

Hier erzählt unser (Un-)Ruheständler Andreas Geist über seine Eindrücke aus dem Leben eines Rentners.



Wenn Sie draußen unterwegs sind, hatten Sie auch schon einmal den Eindruck, dass es bei uns immer mehr traurige und niedergeschlagene Menschen gibt?

An Haltestellen oder auf Bahnsteigen und in Bus oder Bahn sieht man sie besonders häufig. Überall, wo man warten muss. Menschen mit gesenktem Kopf, die ihren Blick stur nach unten gerichtet halten und sich nicht für ihre Mitmenschen und ihre Umgebung interessieren. Aber auch Fußgänger, vielleicht sogar noch mit Ohrhörern gegenüber ihrer Außenwelt abgeschottet, gehören zum täglichen Straßenbild. „Kopf hoch, wird schon wieder“, möchte man ihnen zurufen und auf

die Schulter klopfen. Aber hier ist der gesenkte Kopf gar nicht Ausdruck von Niedergeschlagenheit, Schmerz oder Trauer. Die daddeln mit ihrem Smartphone!

[Hier weiterlesen...](#)

Mitteilungen vom BRSNW

Musik und viel Bewegung beim Tag der Begegnung

Bei Europas größtem Fest für Menschen mit und ohne Behinderung am 20. Mai in Köln gibt es ein Top-Musik- und Kunstprogramm auf zwei Bühnen, unter anderem mit Gentleman, Fetsum, Flo Mega und Thomas Godoj. Schirmherr ist Samuel Koch. Der BRSNW präsentiert ein abwechslungsreiches Sport- und Bewegungsprogramm. Der Eintritt ist frei.



Beim Tag der Begegnung am 20. Mai verwandelt der Landschaftsverband Rheinland (LVR) den Kölner Rheinpark und den Tanzbrunnen in ein riesiges Festivalgelände. Auf zwei Bühnen bietet Europas größtes Fest für Menschen mit und ohne Behinderung seinen bis zu 50.000 Gästen ein musikalisch und künstlerisch spannendes Programm mit Reggae, Soul, Pop, Hip Hop, Rock, Comedy, Breakdance und Improvisationstheater. Auf beiden Bühnen wird das Programm in die Deutsche Gebärdensprache übersetzt. Zudem präsentieren sich auf dem Gelände zahlreiche Aussteller.

Mit dabei ist auch der BRSNW mit vielen abwechslungsreichen Bewegungs-, Spiel- und Sportstationen auf dem ganzen Festivalgelände. Dort können sich die Besucher mit und ohne Behinderung in unterschiedlichsten Sportarten probieren. Unter anderem veranstaltet der BRSNW mit freundlicher Unterstützung von Westlotto auch den Westlotto-Cup, ein Fußball-Turnier für Menschen mit geistiger Behinderung.

[Hier weiterlesen...](#)

Lintforter TV ist Aushängeschild im Kreis Wesel

Lintforter Turnverein ist Aushängeschild für moderne Vereinsführung und bürgerschaftliches Engagement im Kreis Wesel. Der BRSNW zeichnete den 1. Vorsitzenden Wilhelm Schreurs bei der Mitgliederversammlung 2017 aus.



Ehrengäste und schriftliche Grußworte bestätigten den LTV als verlässlichen und nachhaltig wirkenden Netzwerkpartner im Miteinander der Gesellschaftsakteure. Als Ehrengäste unterstrichen der Landtagsabgeordnete René Schneider, Bürgermeisters Prof. Dr. Christoph Landscheidt sowie Dieter Keuther vom Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW (BRSNW) bei der Mitgliederversammlung diese Bedeutung und die Vereinserfolge. Vom BRSNW erhielt Wilhelm Schreurs als 1. Vorsitzender die Verbandsverdienstnadel in Bronze. Der Vertreter des Fachverbandes verdeutlichte die herausragenden

Vereinserfolge mit dem Begriff „made in Kamp-Lintfort“ in Anlehnung an die Bezeichnung „made in germany“ als Zeichen von Qualitätsarbeit in gelebter Gemeinnützigkeit..

Zwei gelungene Überraschungen: Wilhelm Schreurs wurde mit der Verdienstnadel in Bronze des Fachverbandes BRSNW ausgezeichnet (Foto). Bürgermeister Prof. Dr. Christoph Landscheidt erhielt den Ehrenbrief des Lintforter Turnvereines. Er hat sich als Schirmherr des Projektes "Sport und Inklusion" durch unermüdliche Unterstützung des Modellvereines verdient gemacht. [Hier weiterlesen...](#)

Paralympics-Sportler sind Inklusionsmanager

Vier paralympische Sportlerinnen und Sportler wollen für mehr Inklusion im Sport sorgen. Aus dem BRSNW gehören die Schwimmer Vera Thamm und Tobias Pollap dazu.



Vier Sportlerinnen und Sportler des Deutschen Behindertensportverbands (DBS) engagieren sich in den nächsten zwei Jahre hauptamtlich für Inklusion im und durch Sport und gehören damit zu den ersten elf Sportinklusionsmanagern, die ein Projekt des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) hervorgebracht hat.

Aus dem Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen gehören Vera Thamm und Tobias Pollap dazu. Vera Thamm ist fünffache Junioren-Weltmeisterin im Schwimmen und nahm an den Paralympics 2012 in London teil, Tobias Pollap feierte Silber und Bronze bei den Europameisterschaften und schwamm bei den Paralympics 2012 in London und 2016 Rio de Janeiro insgesamt sechsmal ins Finale. Vera Thamm arbeitet als Inklusionsmanagerin beim DJK-Sportverband in Langenfeld (Rheinland), Tobias Pollap ist beim TV Ratingen angestellt. [Hier weiterlesen...](#)

Mitgliederzahlen letztmalig bis Ende März angeben!

Die Möglichkeit zur Erfassung der Mitglieder- und Teilnehmerzahlen am Rehasport für Vereine im BRSNW über das Portal des Landessportbundes endete zum 28. Februar.

Vereine aus dem BRSNW, die ihre Mitglieder- und Teilnehmerzahlen am Rehasport noch nicht über das Portal des Landessportbundes NRW eingegeben haben, können dies noch bis spätestens Freitag, 31. März 2017, nachholen.

Ursprünglich endete die Erfassungsmöglichkeit zur Bestandserhebung 2017 für die Mitglieder- und Teilnehmerzahlen am Rehasport beim BRSNW über das LSB-NRW-Portal (www.lsb-nrw.de) zum 28. Februar 2017.

Vereine, die dies versäumt haben, können dies letztmalig bis Freitag, 31. März 2017, im Online-Erfassungstool des Landessportbundes nachholen.

[Um Ihre Bestandsdaten erfassen zu können, melden sich Vereinsverwalter mit ihren Vereinsdaten unter diesem Link an.](#)

Vereine, die Schwierigkeiten bei der Eingabe der Daten haben, sollten auch den BRSNW-Leitfaden zur Erfassung der Bestandsdaten beachten.

Bei der Mitgliederbestandserhebung werden übrigens die reinen Vereinsmitglieder des Vereins und die Teilnehmer/innen am Rehasport ohne Vereinsmitgliedschaft getrennt abgefragt.

[Hier weiterlesen...](#)

Reinigungskraft für unsere Sportschule gesucht

Als Verstärkung für unser Team in unserer Sportschule in Winterberg-Langewiese suchen wir ab sofort eine/n Mitarbeiter/in für den Raumreinigungs- und Küchenservicebereich im Schichtbetrieb.



Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit als Teil eines erfahrenen und motivierten Team, bei der Sie für die Grund- und Unterhaltsreinigung der Zimmer und Flure sowie sanitären Einrichtungen eingeteilt sind. Die Vorbereitung und Ausgabe von Frühstücks- und Abendverpflegung sowie die Ausgabe von durch einen Caterer vorbereiteten Mahlzeiten im Küchenbereich ergänzen Ihr Aufgabengebiet je nach Dienstplaneinteilung.

Wir setzen voraus, dass Sie über eine zuverlässige und gewissenhafte Arbeitsweise, freundliches Auftreten gegenüber Mitarbeitern und Gästen, Flexibilität und Teamfähigkeit verfügen. Ein grundsätzliches Interesse am Sport, insbesondere am Sport von Menschen mit Behinderung, setzen wir, ebenso wie Ihre Bereitschaft zu gelegentlichen Einsätzen am Wochenende, voraus. [Hier geht es zur Stellenausschreibung...](#)

1000 Euro für die Inklusion im Sportverein

Sportvereine, die ein Projekt mit einer Ganztagschule, einer Kita oder ein Inklusionsprojekt durchführen wollen, können beim zuständigen Kreis- oder Stadtsportbund Fördergelder des Landessportbundes erhalten.

Auch im Jahr 2017 stehen dem Landessportbund NRW Mittel für das Landesprogramm "1000 x 1000 - Anerkennung für den Sportverein" zur Verfügung.

Um die Förderung für das Haushaltsjahr 2017 zu erhalten, müssen sich die Sportvereine für ein Projekt mit einer Ganztagschule, für ein Projekt mit einer Kindertageseinrichtung oder für ein Inklusionsprojekt entscheiden und einen Antrag beim zuständigen Kreis- oder Stadtsportbund einreichen. [Hier weiterlesen...](#)

Aus den Bezirken

Jetzt zum Kaminabend im Bezirk Münster anmelden

Da erst wenige Anmeldungen eingegangen sind, weisen wir noch einmal auf die Kaminabende in unserem Bezirk Münster hin. Dafür haben wir den Meldeschluss bis Freitag, 7. April, verlängert.



Die Kaminabende finden am Samstag, 6. Mai, ab 18 Uhr, an drei unterschiedlichen Orten statt: in Nordwalde in der Ratschänke Watermann, Bahnhofstraße 7, mit Dagmar Lenters, in Lüdinghausen im Vereinsheim der BSG Lüdinghausen, Jahnstraße 17, mit Jutta Goldberg-Schmitt und in Gelsenkirchen auf dem Vereinsgelände der VSG Gelsenkirchen, Schwarzmühlenstraße 38, mit Thomas Menke.

Eine Anmeldung bei Jutta Hoffmann (0203/7174-154, E-Mail: hoffmann@brsnw.de) ist erforderlich. Falls es nicht genügend Anmeldungen gibt, behält sich der Bezirksvorstand vor, einzelne Termine abzusagen und die drei Kaminabende zusammenzulegen.

Die Kaminabende verzichten auf eine Tagesordnung. Stattdessen freut sich der Bezirksvorstand auf offene Gespräche, bei denen die Vereine die Möglichkeit haben, über alle angesprochenen Themen zu sprechen.

[Anmeldung und weitere Informationen hier...](#)

TuRa Elsen lädt zum inklusiven Sportfest ein

Am Samstag, den 25.03.2017, findet ab 15 Uhr in der Merschwegsporthalle in Paderborn Schloß Neuhaus die sechste Auflage des inklusiven Spiel- und Sportfestes statt.



Im Mittelpunkt des inklusiven Sportevents steht neben Sport und Spiel vor allem der Spaß für Menschen jeden Alters mit und ohne Behinderungen.

Sören Beilfuß, der das Sportfest zum sechsten Mal für den integrativen Sportverein TuRa Elsen mit organisiert, sagt: "Es soll ein gemeinsamer Sporttag zum Erleben und Mitmachen für alle Sportfreunde in und um Paderborn sein, an dem bei sportlichen Spielen alle Spaß haben und somit ganz nebenbei Hemmschwellen abgebaut werden."

Alle sportinteressierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen, sich selber sportlich zu betätigen oder einen tollen atmosphärischen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu verleben. [Hier weiterlesen...](#)

Inklusives Treffen der Sportler bei den 21. Bethel athletics

Am 8. Juli treffen sich Sportlerinnen und Sportler bereits zum 21. Mal bei den Bethel athletics. Im 150. Jahr des Bestehens der ausrichtenden Bethel-Stiftungen sind erneut

Athletinnen und Athleten aus den Bielefelder Partnerstädten Nowgorod und Rzeszow zu Gast.



Bereits zum 21. Mal finden in diesem Jahr die Bethel athletics im Sportpark Gadderbaum in Bielefeld-Bethel statt. Das inklusive Fest bietet Sport und Spaß für Jedermann – ganz gleich, ob jung oder alt, mit Behinderung oder nicht. Mehr als 1.000 Athletinnen und Athleten nehmen an den Wettkämpfen für Menschen mit Behinderungen in Bielefeld teil.

Das gesamte Bethel-Tal von der Rehwiese bis zum Ebenezerweg wird wieder zu einer großen Sportlandschaft. Aus ganz Deutschland und sogar aus den Bielefelder Partnerstädten Nowgorod in Russland und Rzeszów in Polen kommen Sportlerinnen und Sportler. Einen ganzen Tag lang, vom Einzug der Teilnehmenden ins Stadion und dem Entzünden des „Olympischen Feuers“ bis zur Abschlussfeier, messen sich die Teilnehmenden in unterschiedlichen Disziplinen. Bei den Bethel athletics werden von Judo bis Reiten mehr als zehn unterschiedliche Sportarten angeboten. Das wettbewerbsfreie Aktivitätsangebot haben die Veranstalter sogar noch erweitert

[Hier weiterlesen...](#)

Zur Inklusion mit Musik und Tanz Grenzen überwinden

Der Verein für Bewegungsförderung und Gesundheitssport Mülheim (VBGS) hat zum dritten Mal seine Veranstaltung "Grenzenlos" mit der KG Stadtwache 1992 durchgeführt.



Wie üblich fand die inklusive Veranstaltung im Festsaal der Stadthalle Mülheim an der Ruhr statt - diesmal jedoch waren bereits alle 400 kostenlosen Eintrittskarten im Vorfeld bestellt und verteilt. Dementsprechend war der Festsaal bis auf den letzten Platz gefüllt, als VBGS-Vorsitzender Alfred Beyer die Veranstaltung eröffnete und auch Bürgermeisterin Ursula Schröder die Gäste begrüßte.

Im abwechslungsreichen und kurzweiligen Programm, durch das Hans Klingels, Präsident der Stadtwache Mülheim, führte, begeisterten anschließend die Tanzgruppe "Flotte Socken" aus Essen, die inklusive Tanzgruppe "Dancer Show und Gardetanz" aus Duisburg, das Tanzcorps "KG Dürscheder Mellsäck", die Showtanzgruppe der Stadtwachengarde, die Rollstuhltänzer der Breitensportgruppe des MTG Horst Essen und den "Raudis". [Hier weiterlesen...](#)

Leistungs- und Breitensport

Tischtennis-Nachwuchs bei der DJM erfolgreich

Mit drei Gold-, einer Silber- und zwei Bronzemedailles kehrte das Nachwuchs-Team des BRSNW von den Deutschen Jugend-Meisterschaften in Eckernförde (Schleswig-Holstein) zurück.



In der Wettkampfklasse 9-10 und AB gewann Mika Winnen (VSG Gelsenkirchen) die Einzelkonkurrenz, in der er sich im Finale gegen Yannik Rüdtenklau mit 3:0 durchsetzte. Und auch im Doppel holte Mika Winnen mit seinem Partner Sebastian Klask Gold.



Dank einer bärenstarken Leistung errang Jan Elsner (BSG Duisburg-Buchholz, WK 4) in der kombinierten Wettkampfklasse 1-5 gegen Marcel Miss ebenfalls Gold. Die Vorjahressiegerin Lisa Hentig (TuS Winterscheid, WK 4)

musste sich dagegen der späteren Zweitplatzierten geschlagen geben und gewann am Ende Bronze. [Hier weiterlesen...](#)

Alhassane Baldé nimmt den London-Marathon in Angriff

Rennrollstuhlfahrer Alhassane Baldé vom SSF Bonn startet im April beim Marathon-Weltcup in London.



Der Paralympics-Teilnehmer über 1500m und 5000m ist einer von drei deutschen Startern beim Marathon-Weltcup in London am 23. April. Alhassane Baldé startet im Rennrollstuhl in der Wettkampfklasse T54 auf den 42,195 Kilometer langen Kurs.

Neben dem 31-Jährigen starten auch Tien-Fung Yap und Ralf Arnold für Deutschland beim Marathon-Weltcup.

Para-Badminton-Team überzeugt auf Mallorca

Mit den Spanish International auf der Urlaubsinsel Mallorca hat für die deutschen Para-Badminton-Spieler das internationale Turnierjahr 2017 begonnen. Das gut besetzte Turnier, an dem 158 Sportler aus 26 Nationen teilnahmen, bot dem Team von Cheftrainer Michael Mai die erste Standortbestimmung auf dem Weg zur Weltmeisterschaft Ende des Jahres in Südkorea.



Vom ersten Turniertag an zeigte sich ein deutlicher Qualitätsanstieg in sämtlichen Wettkampfklassen gegenüber der letzten Austragung der Spanish International vor zwei Jahren. So ging es für die deutschen Teilnehmer erst einmal darum, die Vorrunde, die in Gruppen gespielt wurde, zu überstehen. Erschwert wurde dieses Vorhaben durch die Tatsache, dass einige deutsche Sportler bereits

gesundheitlich angeschlagen angereist waren.

In den Wettbewerben der Rollstuhlfahrer dominierten eindeutig die Sportler aus Südkorea. In fünf von sieben Disziplinen kam der Sieger aus dem ostasiatischen Land, wo die Sportler teilweise als Vollprofi trainieren können. Immerhin zwei Podiumsplätze konnte das deutsche Team verzeichnen. [Hier weiterlesen...](#)

Kein Happy End für die Köln 99ers in der Euroleague

Die Köln 99ers haben sich auf der europäischen Bühne beim Euroleague-Turnier in Nottwil (Schweiz) mit einer starken Teamleistung präsentiert und aus der Verletzungsmisere der letzten Wochen das Beste herausgeholt.



Erfreulich war, dass Naohiro nach seinem 2-wöchigem Krankenhausaufenthalt wieder zum Team zurückkehren konnte und am 2. Turniertag auch endlich wieder eingesetzt werden konnte. Jordan Luce hingegen musste

verletzungsbedingt seine Saison für die 99ers beenden und war bereits vor dem Turnier in seine Heimat zurückgekehrt. Auch wenn es für die Qualifikation zu den Finalturnieren nicht gereicht hat, können die Spieler und Headcoach Mathew Foden erhobenen Hauptes und stolz die Rückreise antreten.

„Dass wir ein tolles Team haben, war uns schon lange bewusst, dass dann bei so einem Topevent Helen Freeman und Akira Toyoshima ins AllstarTeam gewählt werden, zeigt zusätzlich die individuelle Klasse die wir im Team haben“, so Manager Sedat Özbicerler.

[Hier weiterlesen...](#)

Wattenscheid ist paralympischer Trainingsstützpunkt

Der bisherige Landesleistungsstützpunkt in Wattenscheid ist als Paralympischer Trainingsstützpunkt für die Sportart Leichtathletik anerkannt worden.



Der vom TV Wattenscheid 01 betriebene Standort ist für zunächst ein Jahr als Paralympischer Trainingsstützpunkt anerkannt worden. Die Verantwortlichen am Stützpunkt erhoffen sich eine Verlängerung als PTS auch für den restlichen paralympischen Zyklus bis zu den Spielen in Tokio 2020.

Unter anderem trainieren die Paralympics-Teilnehmer Katrin Müller-Rottgardt (Silber über 100m, Foto re.), Juliane Mogge, Uta Streckert und Dennis Rill bei Trainerin Simone Lüth (Foto li.).

Internationaler Try Out im Rolli-Basketball in Köln

Der Rollstuhl-Basketballclub Köln 99ers richtet einen internationalen Try Out im Rollstuhl-Basketball am Samstag, 8. Juli, in Köln aus).

An der Veranstaltung des Deutschen Rollstuhl-Sportverbands (DRS) können sowohl Vereinstams als auch Einzelspieler/-innen teilnehmen. Die Jugendlichen, Mädchen und Jungen, sollten im Alter von 8 bis 18 Jahren sein, sicher Rollstuhl fahren, einige Erfahrungen mit Ballspielen sowie Gruppenerfahrung mitbringen.

Als "Special Guest Coach" ist Matthew Foden aus Großbritannien von den Köln 99ers mit dabei. Der Try Out findet am Samstag, 8. Juli 2017, 10 bis 16 Uhr, in der Sporthalle Bergischer Ring 40, 51063 Köln, statt. [Hier weiterlesen...](#)

Neuer Spielleiter und Gruppenleiter im Sitzball gefunden

Michael Wiczorek ist der Nachfolger von Bernd Poethig und fungiert sowohl als Spielleiter im Sitzball als auch als Gruppenleiter der Landesliga.

Neuer Spielleiter und Gruppenleiter der Landesliga im Sitzball ist Michael Wiczorek, Rodenstockstraße 9, 47169 Duisburg. Er ist unter der E-Mail-Adresse schiworek@aol.com zu erreichen. Der Vorstand der Abteilung Spiele wünscht ihm für seine kommenden Aufgaben viel Erfolg und bedankt sich bei dem bisherigen Spielleiter, Bernd Poethig, ganz herzlich für seine langjährige Tätigkeit.

Gummersbach freut sich auf die Sitzball-DM

Die besten Sitzball-Mannschaften Deutschlands messen sich am 21./22. April in Gummersbach.

Der Vorstand Spiele informiert: Am 21./22. April 2017 finden in Gummersbach die Deutschen Meisterschaften der Damen und Herren im Sitzball statt. Die Eröffnung ist am Freitag, 21. April 2017, um 13.15 Uhr. Beginn der Spiele ist am Freitag, 21. April 2017, 14 Uhr und am Samstag, 22. April 2017, 9 Uhr. Austragungsort ist die Sporthalle der Gesamtschule Derschlag, Epelstr. 34 in 51645 Gummersbach-Derschlag. Zuschauer sind herzlich willkommen, der Eintritt ist kostenlos.

Aus-, Fort- und Weiterbildung

Bewegung macht Spaß: aktives Leben mit Demenz

Im Rahmen des Fortbildungs-Programms "Inklusion konkret" der Gold-Kraemer-Stiftung findet in Kooperation mit dem BRSNW am 1. April eine Veranstaltung zum Thema Bewegung und Demenz im Quartier statt.

**INKLUSION
konkret**

Handicap geht anders.

Bewegungs- und Sportaktivitäten können wichtige positive Einflüsse auf kognitive, physische und psychosoziale Funktionen von Menschen mit Demenz haben. Ziel geeigneter Angebote ist es, Gesundheit und Mobilität zu fördern sowie die Lebensqualität von Menschen mit

Demenz zu erhalten.

Im Rahmen der Veranstaltung sollen Informationen und Tipps zur Gestaltung eines geeigneten Bewegungs- und Sportprogramms gegeben werden, die Menschen mit Demenz Teilhabe im Sinne der Inklusion ermöglichen. [Hier weiterlesen...](#)

Fortbildung für Übungsleiter im Kanusport

Kanu für Menschen mit Handicap - geht das? Am 17./18. Juni bildet der BRSNW im Rahmen eines Lehrgangs in Herne Übungsleiter für die Wassersportart für Menschen mit Behinderung fort.



Ist der Kanusport nicht nur etwas für fitte Leute und Leistungssportler? Wie überall gibt es auch bei der Freizeitbeschäftigung Kanufahren eine Vielzahl von Möglichkeiten. Ganz sicher werden auch hier die Extrembereiche, wie schweres Wildwasser und Rodeofahren, nur wenigen, sowohl nichtbehinderten als auch behinderten

Menschen zugänglich sein.

Der erste Lehrgang am 17. und 18. Juni in Herne ist als Einführungs- und Schnupperkurs für Übungsleiter gedacht. Hier sollen auch kanufremde Übungsleiter aus dem Bereich Behindertensport erste Erfahrungen sammeln können und die Möglichkeiten kennen lernen, die diese Sportart bietet. [Hier weiterlesen...](#)

LG-Nr.	Datum	Titel	Ort	Meldeschluss
178710	17./18.06.17	Kanu für Menschen mit Behinderung	Herne	17.05.17

Quick Fit Seminar: Stolperfallen in der Abrechnung

Ein Quick-Fit-Seminar in Zusammenarbeit mit unserem Partner optadata am Dienstag, 11.

April, in Bensberg gibt Informationen zum Thema Abrechnungen im Rehabilitationssport.

Das Seminar richtet sich an die verantwortlichen Vorstandsmitglieder (wie Vereinsvorsitzende, Geschäftsführer u.a.) und für die Abrechnung zuständigen Mitarbeiter der Mitgliedsvereine des BRSNW.

Es häufen sich Informationen aus unseren Vereinen, dass Abrechnungen von den Rehabilitationsträgern unbearbeitet zurückgeschickt werden oder Absetzungen vorgenommen wurden. Die Prüfroutinen bei den Kostenträgern werden immer schärfer und dadurch die Anforderungen an eine korrekte Abrechnung immer höher.

[Hier weiterlesen...](#)

Quick Fit Seminare: Informationen zum Rehasport

Informationen zum und aus dem Rehabilitationssport stehen in mehreren Quick-Fit-Seminar in unseren Bezirken im Fokus.

Diese Quick-Fit-Seminare richten sich an alle Interessierten und Verantwortlichen im Rehabilitationssport. Bei den aufgeführten Themen handelt es sich hauptsächlich um Grundlagen im Rehabilitationssport und Zusammenhänge mit den Kostenträgern als auch um Bearbeitungsvorgänge im BRSNW.

Zu diesen Seminaren haben Sie die Möglichkeit, uns Ihr Wunschthema oder Ihre konkrete Fragestellung über das Anmeldeformular mitzuteilen. Wir werden anschließend versuchen Ihre Themen bei dem Seminar zu berücksichtigen.

Die genauen Termine entnehmen Sie der folgenden Tabelle:

Bezirk	LG-Nr.	Datum	Uhrzeit	Ort
Arnsberg	178913	27.04.17	18-21 Uhr	Bismarckhalle, Bismarckstr. 47, 57076 Siegen, Großer Saal (Teil C)
Düsseldorf	178914	11.05.17	18-21 Uhr	Sportschule Wedau, BRSNW-Seminarraum, Friedrich-Alfred-Str. 10, 47055 Duisburg
Köln	178915	01.06.17	18-21 Uhr	Reha Bensberg GmbH, Friedrich-Ebert-Str. 70, 51429 Bergisch Gladbach

Das Quick-Fit-Seminar für den Bezirk Münster wird noch terminiert. Das Quick-Fit-Seminar für den Bezirk Detmold hat bereits am 2. März in Bielefeld mit 27 Teilnehmern stattgefunden.

[Die einzelnen Ausschreibungen finden Sie auf den Seiten des jeweiligen Bezirks...](#)

[Das Rückmeldeformular finden Sie hier...](#)

Aktuell freie Lehrgangsplätze

In folgenden, aktuellen Lehrgängen sind noch einige Plätze frei:

Termin	LG-Nr.	Beschreibung	Ort	Meldeschluss
Ausbildungen:				
02.05.17	176002	Rehabilitationssport bei Behinderungs- und Krankheitsformen der Neurologie	Münster	02.04.17
03.05.17	172003	Pflichtteil P16 - für vorqualifizierte TN	Münster	03.04.17

15.05.17	171005	Grundlagen über Behinderungen und zum Sport von Menschen mit Behinderung	Winterberg	15.04.17
06.06.17	173011	Kompaktausbildung P16/Block 30	Bergisch Gladbach	22.04.17
08.06.17	172023	Pflichtteil P8 - für vorqualifizierte TN	Duisburg	08.05.17
19.06.17	176002	Rehabilitationssport bei Behinderungs- und Krankheitsformen der Neurologie	Münster	19.05.17
20.06.17	172004	Pflichtteil P16 - für vorqualifizierte TN	Duisburg	20.05.17
12.07.17	178203	P16 und Block 30	Borken-Weseke	12.05.17
Fortbildungen:				
01.04.17	178803	Tanzen mit Menschen mit Behinderung	Duisburg	
25.04.17	178609	Mobilitätstraining und Schulung im Umgang mit Rollstühlen / Rollstuhltraining	Duisburg	25.03.17
27.04.17	178913	Quick-Fit-Seminar	Siegen	
29.04.17	178818	Tipps für die Vene	Duisburg	29.03.17
29.04.17	178821	Walking und Nordic-Walking im Rehasport	Düren	29.03.17
29.04.17	178822	Geocaching im Rehabilitationssport	Winterberg	29.03.17
02.05.17	178374	Rehasport für chronisch schmerzkrank Menschen mit orthopädischer Grunderkrankung	Duisburg	02.04.17
06.05.17	178342	Einsatz von Pilatestechniken in der Rehasportstunde (Einführungslehrgang)	Arnsberg	06.04.17
06.05.17	178711	Zirkus als sportpädagogisches Mittel	Duisburg	06.04.17
07.05.17	178347	Pilates und Faszien	Arnsberg	07.04.17
07.05.17	178805	Tanzen mit Senioren & Menschen mit Demenz	Essen	07.04.17
07.05.17	178814	Zirkeltraining - eine Variation für die Rehasportstunde	Arnsberg	07.04.17
09.05.17	178403	COPD - Atmungserleichterung durch Lösen mechanischer Widerstände im Brustkorb	Duisburg	09.04.17
11.05.17	178914	Quick Fit Seminar	Duisburg	
12.05.17	178404	Rehabilitationssport bei chronisch obstruktiven Atemwegserkrankungen (COPD)	Eschweiler	12.04.17
13.05.17	178523	Beckenboden- und Wirbelsäulengymnastik	Goch	13.04.17
13.05.17	178816	Intervalltraining im Rehasport	Arnsberg	13.04.17
20.05.17	178313	Aquafitness in der Wassergymnastik	Reken	20.04.17
20.05.17	178383	Gesunder Rücken - ganzheitliches Rückentraining	Lüdinghausen	20.04.17
20.05.17	178412	Lymphentstauungsgymnastik	Plettenberg	20.04.17
20.05.17	178706	Boule für Menschen mit geistiger Behinderung	Essen	20.04.17
20.05.17	178830	Elemente der Entspannung in der Reha-Sportgruppe durch Feldenkrais für Fortgeschrittene	Arnsberg	20.04.17
21.05.17	178361	Füße, jeder hat sie doch kaum einer beachtet sie	Eschweiler	21.04.17

23.05.17	178362	So weit die Füße tragen...	Duisburg	23.04.17
10.06.17	178335	Faszientraining - Aufbaulehrgang	Castrop-Rauxel	10.05.17
10.06.17	178827	"Train the Trainer": Stimme und Anweisungen - Supervision für ÜL	Arnsberg	10.05.17
10.06.17	178841	INKLUSION - Sport & Spiel in einer heterogenen Gruppe für Menschen mit und ohne Behinderungen	Duisburg	10.05.17
11.06.17	178831	Feldenkrais für Männer	Arnsberg	11.05.17

Einen Überblick zu all unseren Lehrgangsangeboten erhalten Sie auf unserer [Internetseite](#).

Haben Sie Fragen zu unseren Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, geben Ihnen Helga Napiwotzki (napiwotzki@brsnw.de, Tel. 0203/7174-155) und Silke Neuwald (neuwald@brsnw.de, Tel. 0203/7174-157) gerne Auskunft.

Kinder und Jugendliche

Rollstuhlsport-Aktionstag in Rösrath

Die BRSNW Kinder- und Jugendorganisation KiJu veranstaltet in Kooperation mit Sunrise Medical einen weiteren Rollstuhlsport-Aktionstag. Am Mittwoch, 27. April, ist das Team in der LVR-Schule am Königsforst in Rösrath zu Besuch.



Sportarten wie Riesenball, Wheelsoccer, Hockey, Biathlon, Badminton, Boccia oder Kegeln stehen auf dem Programm - jedoch gilt für die Schüler: Alle Sportangebote werden im Rollstuhl durchgeführt. Im Rahmenprogramm können sich die jungen Teilnehmer dann unter Anleitung des fünfköpfigen Trainerteams am Sunrise-Medical-Rollstuhlparcours oder im Handbiken versuchen.

Den eigenen Newsletter unseres Bereichs KiJu können Sie bei Axel Görgens (Tel. 0203/7174-161; E-Mail: goergens@brsnw.de) bestellen.

Ideenbörse

Personen mit Demenz für Bewegungsstudie gesucht

Die Deutsche Sporthochschule sucht für eine Studie über ein computergestütztes Bewegungsprogramm zu Hause Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Das Institut für Bewegungs- und Sportgerontologie der Deutschen Sporthochschule Köln möchte einen Mobilisierungs-Assistenten (computergestütztes Bewegungsprogramm) für Patienten mit Demenz und deren Angehörige zu Hause evaluieren. Hierfür werden Probanden über 65 Jahren gesucht, welche eine Demenz im Frühstadium haben und in einer eigenen Wohnung leben sowie über einen Internetanschluss und einen Fernseher mit HDMI-Anschluss verfügen. [Hier weiterlesen...](#)

Sportabzeichen: Leistungskataloge und Tour-Termine

Das Ringbuch vom Sparkassen- und Giroverband mit den Leistungskatalogen für das Deutsche Sportabzeichen nach Lebensalter ist fertig. Außerdem macht die Sportabzeichen-Tour in NRW im Juni in Rheda-Wiedenbrück Halt.

Das Ringbuch vom Sparkassen- und Giroverband mit den Leistungskatalogen nach Lebensalter geheftet kann unter www.dcm-bestellportal.de und nach Eingabe des Passworts DSGVOEXTERN2015 bestellt werden. Es können 30 Exemplare kostenfrei bestellt werden. Es handelt sich dabei um die Leistungskataloge für Menschen ohne Behinderung.

Die Sportabzeichen-Tour startet zum 14. Mal durch Deutschland und macht in Nordrhein-Westfalen am Freitag, 23. Juni, in Rheda-Wiedenbrück Halt.

[Hier weiterlesen...](#)

Termine

Im Sportjahr 2017 finden wieder zahlreiche Sportfeste, Meisterschaften und andere Veranstaltungen im Sport für Menschen mit Behinderung statt. Eine kompakte Übersicht der nächsten Termine finden Sie hier in diesem Newsletter.

[Alle feststehenden Termine und entsprechende Ausschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite hier...](#)

Datum	Veranstaltung	Ort
25.03.17	Qualifikationsturnier für DM Boccia	Düsseldorf
25.03.17	Johannes-Busch-Fußball-Cup	Lüdenscheid
25./26.03.17	Bayer-Schwimmcup	Wuppertal
01./02.04.17	LM Kegeln/Schere	Gütersloh
01./02.04.17	Schwimm-Wettkampf	Hamm
05.04.17	DM Torball Schüler	Hannover
07.-09.04.17	Bernd Best-Turnier	Köln
08.04.17	Goalball-Bundesliga, 3. Spieltag	Nürnberg
12.-24.04.17	WM Para-Eishockey	Gangneung(Südkorea)
21./22.04.17	DM Tischtennis Einzel/Doppel	Saarbrücken
21./22.04.17	DM Sitzball	Gummersbach
23.-30.04.17	9. BRSNW-Landesseniorensportfest 2017	Wilhelmshaven
26.-30.04.17	British Open Schwimmen	Sheffield
29.04.17	IDM G-Judo	Grenzach-Wyhlen
29.04.17	DM Bowling	Berlin
29.04.17	2. Offener OWL-Schwimmcup	Lübbecke
04.-07.05.17	29. Jugendländercup Leichtathletik/Schwimmen	Rostock
05.-07.05.17	Deutsche Meisterschaft Prellball	Hameln-Tündern
06.05.17	Kaminabende im Bezirk Münster	Nordwalde Lüdinghausen Gelsenkirchen
06.05.17	Länderpokalturnier Kegeln/Bohle	Bremen
13.05.17	Goalball-Bundesliga 2017, 4. Spieltag	Rostock
17.-20.05.17	Team-WM Tischtennis	Bratislava (Slowakei)

20.05.17	Landesmeisterschaften Leichtathletik	Bottrop
20.05.17	Bezirksmeisterschaften Bogensport im Freien	Duisburg-Rheinhausen
20.05.17	Tag der Begegnung 2017	Köln
26./27.05.17	Deutsche Meisterschaft Faustball Halle	Weiden
26./27.05.17	Deutsche Meisterschaft Fußballtennis	Weiden
27./28.05.17	IDM Leichtathletik	Ohrdruf

Impressum

Angaben gemäß § 5 TMG:

Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V.
Friedrich-Alfred-Straße 10
47055 Duisburg

Vertreten durch: Vorsitzender: Reinhard Schneider; Geschäftsführer: Lars Wiesel-Bauer

Kontakt: Tel.: 0203 / 7174-150; Fax: 0203 / 7174-163; E-Mail: brsnw@brsnw.de

Registereintrag: Vereinsregisternr.: 3720, Amtsgericht Düsseldorf

USt.-IdNr.: DE158556940

Abmeldung vom Newsletter

Sie möchten diesen Newsletter nicht mehr erhalten? Klicken Sie folgenden Link:

[AbmeldeLink]